

V o r w o r t.

Wenige Menschen lesen ein Vorwort — sie glauben gewöhnlich, „was in der Vorrede gesagt ist, wirst du ja schon aus dem Inhalt des Buches erfahren“, für Solche gehen diese Zeilen denn allerdings verloren; denen aber die es lesen, möchte ich mit wenigen Worten den Plan des Werkes vorführen.

Reisen um die Welt sind schon in sehr großer Anzahl geschrieben, werden aber auch noch immer wieder und in allen Zeiten geschrieben werden, denn jährlich und täglich entdeckt man neue und wunderliche Sachen, von denen frühere Beschreiber nichts wußten und nichts wissen konnten. Das soll aber nicht allein der Zweck dieses Buches sein — es ist keine rein wissenschaftliche Reise um die Welt, die dem Leser eine, auf einen Faden gereichte Folge von gelehrten Abhandlungen und geographischen und naturhistorischen Aufsätzen vorführt, und eben diesen Faden das Schiff sein läßt, das nur immer mit wenigen Worten vom Ufer des einen Landes zu dem des andern geschneilt wird, um dort wieder gerade so zu beginnen, wie das letzte beendet wurde. Nein, meine Reise um die Welt ist nicht nur darauf be-